

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderats der Stadt Rheinfelden (Baden)
vom 16.07.2026 | im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchplatz 2

Top 1 **Fragen der Einwohnerschaft**

- a) Fußgängerüberweg Mouscron-Allee – Einwohnerantrag
- b) Temperaturen in Klassenzimmern bei Hitzeperiode

Top 2 **Organisationsuntersuchung der Ortsverwaltungen | Auswertung der Stellungnahmen der Ortschaftsräte und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen Vorlage: 104/08/2026**

Die Stadtverwaltung schlägt vor, die in der Organisationsuntersuchung aufgezeigten Entwicklungs- und Optimierungspotenziale weiterzuentwickeln und die Verwaltungsvorschläge entsprechend der Maßnahmentabellen umzusetzen.

1. Der Gemeinderat nimmt die Maßnahmen sowie die nächsten Schritte bei 27 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung zur Kenntnis, die nach § 44 Abs. 1 GemO BW in der Organisationshoheit des Oberbürgermeisters liegen. Insbesondere sind dies folgende Einzelmaßnahmen:
 - Weiterentwicklung des Sitzungsdienstes
 - 15-2 | Mandantenkonten im Ratsinformationssystem prüfen
 - 15-6, 15-22 | Zentralisierung von Teilaufgaben des Sitzungsdienstes sowie Überprüfung der Sitzungstermine
 - 15-14 | Prüfung und Einführung KI-gestützte Protokollierung als Ganzhausaflösung
 - Bürgerservice
 - 15-17 | Digitaler Schadensmelder auf kommunale Gebäude erweitern
 - 15-18 | Digitaler Bürgerservice ausbauen (Onlinedienste)
 - 15-19 | Online-Terminvergabe Herten
 - Organisation und Zusammenarbeit
 - 15-1 | Einführung eines zentralen Botendienstes
 - 15-4 | Zuständigkeiten innerhalb der Verwaltung schärfen
 - 15-5 | Verbesserung des Informationsaustausches zwischen Kernverwaltung und Ortsverwaltungen
 - 15-8 | Einführung von regelmäßigen Besprechungen zwischen Amt für öffentliche Ordnung und den Ortsverwaltungen
 - 15-9 | Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen
 - 15-10 | Weiterentwicklung diverser Dienstleistungs-Szenarien

- 2.1 Der Gemeinderat lehnt bei 5 Ja-Stimmen und 25 Gegenstimmen die Verlagerung der Aufgaben im Bereich der Rentenangelegenheiten (15-21) ins Amt für Familie, Jugend und Senioren, vorbehaltlich der Stellungnahme des Regierungspräsidiums ab.
- 2.2 Der Gemeinderat beschließt mit 27 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung die Ermittlung der umfassenden Sanierungsbedarfe der Gebäude der Ortsverwaltungen (15-16) sowie die Prüfung räumlicher Veränderungen in Adelhausen und Nordschwaben (15-25) unter der Prämisse, dass die Ortschaftsräte entsprechend eingebunden werden und im Falle von Adelhausen die Veräußerung des Farrenstalls samt Grundstück als Alternative zur Veräußerung des dortigen Rathausgebäudes überprüft wird.
- 2.3 die Einführung eines Personalpools (15-29) wird bei 13 Ja-Stimmen und 17 Gegenstimmen abgelehnt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das in der Anlage beigefügte Ferienbetreuungskonzept der Stadt Rheinfelden (Baden) im Rahmen des Rechtsanspruchs auf Ganztagsförderung nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) für Grundschulkinder ab dem Schuljahr 2026/2027.

Seite 2 von 5

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das als Anlage beigefügte kommunale Personalkonzept zur Ferienbetreuung im Rahmen des GaFöG's ab dem Schuljahr 26/27 mit u.a. folgenden Punkten:

- Personalmehrbedarf von 0,4 Stellen (ca. 24.000 €) für das Haushaltsjahr 2027
- Die Einführung einer Benutzungsgebühr für die Ferienbetreuung
- Die Benutzungsgebühren sind kostendeckend zu kalkulieren. Grundlage der Gebührenkalkulation sind insbesondere die jeweils aktuellen Personal-, Sach- und Gemeinkosten der Ferienbetreuung sowie die Anzahl an Plätzen
- Die Verwaltung wird beauftragt, die Gebühren jährlich auf Grundlage der aktuellen Kosten- und Belegungszahlen zu kalkulieren

Top 5 **Neufestsetzung der Gebühren für die Schulkindbetreuung an Schulen**
Vorlage: 103/16/2025

Der Gemeinderat beschließt bei 26 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen die städtischen Gebühren ab dem Schuljahr 2026/2027 für die Kernzeitbetreuung an der Hebelschule und der Dinkelbergschule sowie die Mittagessensgebühr an der Dinkelbergschule wie folgt zu erhöhen:

Kernzeitbetreuung: 1. Kind von 50 € auf 80 €, 2. Kind von 35,00 € auf 40,00 €

Sowie die städtischen Gebühren ab dem Schuljahr 2027/2028 für Kernzeitbetreuung an der Hebelschule und Dinkelbergschule:

Kernzeitbetreuung: 1. Kind von 80 € auf 100 €, 2. Kind von 40,00 € auf 50,00 €

Die Kosten für das **Mittagessen** an der Dinkelbergschule von 3,90 € auf 4,70 € ab dem Schuljahr 2026/2027

Top 6 **Information über den Haushaltsverlauf 2026 (1)**
Vorlage: 200/03/2026

Der Gemeinderat nimmt die Information über den Haushaltsverlauf zur Kenntnis.

Top 7 Aufstellung des Bebauungsplans "Grendelmatt 2.1"
Ergebnis der ersten Offenlage sowie Durchführung der zweiten
Offenlage nach § 3 Abs. 2 / § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: 601/24/2026

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander wird den Stellungnahmen und Lösungsvorschlägen der Verwaltung bezüglich der im Rahmen der Auslegungen nach § 4 Abs.2 BauGB vorgebrachten Anregungen zugestimmt.
2. Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans „Grendelmatt 2.1“
3. Es wird die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch beschlossen.

Top 8 Neufassung der Gutachterausschuss Gebührensatzung
Vorlage: 602/01/2026

Der Gemeinderat beschließt bei 28 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung die neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit des Gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Stadt Rheinfelden (Baden).

Top 9 Erweiterung Campus - Vergabe von Bauleistungen "Elektroarbeiten und Blitzschutz"
Vorlage: 65/12/2026

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe zu der Bauleistung „Elektroarbeiten und Blitzschutz“ für die Campus- Erweiterung an die Firma TD- Elektro GmbH aus Rheinfelden zum Preis von brutto 485.870.70 €

Top 10 Nachbesetzung von Mitgliedern des Stadtteilbeirats Nollingen
Vorlage: 100/08/2026

Auf Vorschlag des Stadtteilbeirats Nollingen bestellt der Gemeinderat bei 28 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

Frau Franziska Werbing
Amselsteig 17

als sachkundige Einwohnerin zum Mitglied des Stadtteilbeirats Nollingen sowie

Frau Cornelia Kainz
Obere Dorfstr. 18

als sachkundige Einwohnerin zum stellvertretenden Mitglied des Stadtteilbeirats Nollingen.

Top 11 Bekanntgaben der Stadtverwaltung - Anfragen und Anregungen aus der
Mitte des Gemeinderats

Bekanntgaben:

- a) Überörtliche Finanzprüfung der GPA
- b) Genehmigung einer Befreiung nach dem Kommunalen Regelungsbefreiungsgesetz

Anfragen:

- a) Erfolgreicher Einsatz eines städtischen Defibrillators in Herten
-